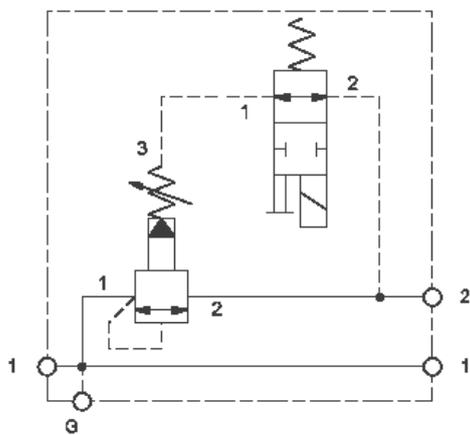


Normally Closed



Normally Open

Diese Baugruppe enthält ein vorgesteuertes Druckfolgeventil mit druckausgeglichenem Kolben und erlaubt den Durchfluss in einen zweiten Kreis, sobald der Druck an Anschluss 1 den Einstellwert des Ventils übersteigt. Die Druckeinstellung eines Druckfolgeventils regelt den Druck an Anschluss 1 abhängig vom Druck an Anschluss 3. Diese Ventile sind unterhalb ihres Einstellwertes vom Druck an Anschluss 2 unabhängig. Bei Staudruck in Rückleitungen zum Tank (Anschluss 2) können diese Ventile an Stelle von Druckbegrenzungsventilen eingesetzt werden. Ein 2/2-Wege Magnetventil (Stromlos offen oder geschlossen) ermöglicht es, den Federraum zu entlasten für Normalbetrieb oder zu sperren, wodurch das Ventil auch bei seinem Einstelldruck weiterhin geschlossen bleibt.

**TECHNISCHE DATEN** NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Gehäusotyp	Rohrleitungseinbau
Serie	
Durchfluss	120 L/min.
Gehäuseeigenschaften	Durchgangsanschluss 1 mit Messanschluss
Gewinde der Montagebohrung	.375-16 UNC - 2B in.
Montagebohrungstiefe	15,7 mm
Anzahl der Montagebohrungen	1

- INFO:**
- **Wichtig:** Beachten Sie bitte sorgfältig die maximalen Systemdrücke, denen das Gehäuse ausgesetzt ist. Der Druckbereich ist hauptsächlich abhängig vom Gehäusematerial. Anschlussart und Anschlussgröße sind von sekundärer Bedeutung. Zum Beispiel sind Aluminiumgehäuse nur bis zu einem Systemdruck bis 210 bar zugelassen, unabhängig von Anschlussart und -größe.
  - Für detailliertere Informationen bezüglich der Ventile in dieser Zusammenstellung klicken Sie bitte auf den Modelcode im Bereich Included Components.

**OPTION SELECTION EXAMPLE: XRJKLANFL912**

VERSTELLUNG	(L) EINSTELLBEREICH	(A) DICHTUNGSMATERIAL	(N)
<b>L</b> Standard Spindelverstellung	<b>A</b> 100 - 3000 psi (7 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung	<b>N</b> Buna-N	<b>V</b> Viton

**INCLUDED COMPONENTS**

Part	Description	Quantity
DTAFMHN912	Cartridge	1
RSFCLAN	Cartridge - Primary	1

**TECHNICAL FEATURES**

- Nicht für Lasthalteanwendungen geeignet.
- Druck an Anschluss 3 addiert sich 1:1 zum Einstellwert und sollte 350 bar nicht überschreiten.